

**Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen
Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung)
an der Universität Koblenz
und der Hochschule Koblenz**

Vom 01. März 2012* i. d. F. vom 17. September 2026**

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des HOCHSCHULGESETZES in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), BS 223-41, zuletzt geändert durch das Dritte Landesgesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 20. Dezember 2011 (GVBl. S. 455), haben die Räte der Fachbereiche 1: Bildungswissenschaften, 2: Philologie / Kulturwissenschaften, 3: Mathematik / Naturwissenschaften, 4: Informatik, 5: Erziehungswissenschaften, 6: Kultur- und Sozialwissenschaften und 7: Natur- und Umweltwissenschaften unter Mitwirkung des Zentrums für Lehrerbildung der Universität Koblenz-Landau die folgende Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Universität Koblenz-Landau beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Universität Koblenz-Landau am 23. April 2013 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich, Ziel des Studiums, Zweck der Prüfung
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Gliederung des Studiums, Umfang und Art der Prüfung
- § 4 Regelstudienzeit, Fristen
- § 5 Studiumumfang, Module
- § 6 Prüfungs- und Studienleistungen
- § 7 Zertifikat
- § 8 Inkrafttreten

Anhang

* Veröffentlicht im Mitteilungsblatt 02/2012 der Universität Koblenz-Landau, S. 24

** Veröffentlicht im Mitteilungsblatt 5/2026 der Universität Koblenz, S. 191 ff.

Hinweis:**Sechzehnte Änderungsordnung:**

- Studierende des Faches Informatik, die vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung das Studium des Moduls 10 begonnen haben, können dieses nach den bisherigen Bestimmungen abschließen.

Dreiundzwanzigste Änderungsordnung:

- Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits das Studium des Faches Darstellendes Spiel in Koblenz aufgenommen haben, schließen ihr Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.
- Studierende des Faches Deutsch in Koblenz, die vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung das Studium eines der Module 2: Grundlagen der Literaturwissenschaft, 3: Grundlagen der Sprachwissenschaft, 4: Sprache und Handeln, insbesondere im Kontext von Mehrsprachigkeit, 5: Gattungen und Formen (Literaturwissenschaft/Literaturdidaktik) und 6: Deutschdidaktik als Theorie und Praxis des Deutschunterrichts bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.
- Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits das Studium des Faches Musik in Koblenz aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.

Sechszwanzigste Änderungsordnung:

- Studierende des Faches Evangelische Religionslehre, die das Studium des Moduls 1 vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium dieses Moduls nach den bisherigen Bestimmungen ab.
- Studierende des Faches Katholische Religionslehre, die das Studium des Moduls 3 vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium dieser Module nach den bisherigen Bestimmungen ab.
- Studierende des Faches Sport, die das Studium vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.

Siebenundzwanzigste Änderungsordnung:

- Studierende der Fächer Bautechnik, Elektrotechnik, Holztechnik und Metalltechnik, die das Studium in diesen Fächern vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.

Achtundzwanzigste Änderungsordnung:

- Studierende der Fächer Mathematik und Musik, die das Studium in diesen Fächern vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.

Neunundzwanzigste Änderungsordnung:

- Studierende der Fächer Bautechnik und Holztechnik, die das Studium in diesen Fächern vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.
- Studierende des Faches Geschichte, die das Studium in diesem Fach vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, können das Studium der bereits begonnenen Module 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9 und 11 bis einschließlich Sommersemester 2026 nach den bisherigen Bestimmungen abschließen.

Dreißigste Änderungsordnung:

- Studierende der Fächer Bautechnik und Holztechnik, die das Studium in diesen Fächern vor Inkrafttreten dieser Änderungsordnung bereits aufgenommen haben, schließen das Studium nach den bisherigen Bestimmungen ab.

§ 1

Geltungsbereich, Ziel des Studiums, Zweck der Prüfung

(1) Diese Ordnung regelt die Prüfung im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang an der Universität Koblenz und der Hochschule Koblenz als Erweiterungsprüfung:

1. zu der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen, an Förderschulen oder einem entsprechenden Lehramt,
2. zu einer Hochschulprüfung, die nach Maßgabe der Regelungen des Bundeslandes, in dem sie abgelegt wurde, zur Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen, an Förderschulen oder ein entsprechendes Lehramt berechtigt, oder
3. zu der Befähigung für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen, an Förderschulen oder ein entsprechendes Lehramt.

(2) Die Prüfung im Zertifikatsstudiengang dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Befähigung zur Erteilung von Unterricht in einem zusätzlichen Fach (Erweiterungsfach). Durch die Prüfung im Erweiterungsfach wird festgestellt, ob die Kandidatin oder der Kandidat auf der Grundlage fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Studien über die Qualifikationen verfügt, um die wissenschaftliche Befähigung zu erwerben.

(3) Nach erfolgreich absolviertem Zertifikatsstudiengang wird vom zuständigen Prüfungsausschuss ein Zertifikat gemäß § 7 ausgestellt. Es wird kein akademischer Grad verliehen.

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

(1) Zum Zertifikatsstudiengang mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen oder an Förderschulen kann zugelassen werden, wer im 5. oder höheren Semester im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz für den jeweiligen Schwerpunkt eingeschrieben ist oder die Bachelorprüfung nach der LANDESVERORDNUNG ÜBER DIE ANERKENNUNG VON HOCHSCHULPRÜFUNGEN LEHRAMTSBEZOGENER BACHELOR- UND MASTERSTUDIENGÄNGE ALS ERSTE STAATSPRÜFUNG FÜR LEHRÄMTER vom 12. September 2007 (GVBl. S. 152, BS 223-1-53) in der jeweils geltenden Fassung mit dem Schwerpunkt für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen oder an Förderschulen abgelegt hat. Des Weiteren kann zugelassen werden, wer einen der in § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der LANDESVERORDNUNG ÜBER DIE ANERKENNUNG VON HOCHSCHULPRÜFUNGEN ALS ERWEITERUNGSPRÜFUNG FÜR LEHRÄMTER vom 08. Juli 2011 (GVBl. S. 252, BS 223-1-54) in der jeweils geltenden Fassung genannten Abschlüsse für die Lehrämter an Grundschulen, an

Realschulen plus, an Gymnasien, an Berufsbildenden Schulen oder an Förderschulen erworben hat.

(2) Es wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über englische Sprachkenntnisse auf B2-Niveau des GEMEINSAMEN EUROPÄISCHEN REFERENZRAHMENS FÜR SPRACHEN verfügen und damit ausreichende aktive und passive Kompetenz vorweisen, die zur Lektüre englischsprachiger Fachliteratur und zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen in englischer Sprache befähigen. Bestimmungen im Anhang über den erforderlichen Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse bleiben hiervon unberührt.

(3) Wird im Anhang für das Studium einzelner Fächer eine besondere Vorbildung oder Tätigkeit (§ 65 Abs. 4 Nr. 3 HochSchG) oder eine Eignungsprüfung (§ 65 Abs. 4 Nr. 4 HochSchG) vorausgesetzt, kann die Zulassung zum Studium nicht ohne einen entsprechenden Nachweis erfolgen.

(5) Wer das als Erweiterungsfach gewählte Fach in einer Ersten Staatsprüfung oder in einem lehramtsbezogenen Bachelor- oder Masterstudiengang nicht bestanden hat, kann nicht in den Zertifikatsstudiengang in demselben Fach für dasselbe oder ein entsprechendes Lehramt aufgenommen werden; wer den Studienanspruch für ein Lehramt verloren hat, kann nicht in den Zertifikatsstudiengang eingeschrieben werden.

§ 3

Gliederung des Studiums, Umfang und Art der Prüfung

(1) Der lehramtsbezogene Zertifikatsstudiengang umfasst das Studium des gewählten Erweiterungsfaches gemäß Landesverordnung über die Anerkennung von Hochschulprüfungen als Erweiterungsprüfung für Lehrämter.

(2) An der Universität Koblenz und der Hochschule Koblenz kann das Zertifikatsstudium mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung wie folgt abgelegt werden:

1. Lehramt an Grundschulen

Bildende Kunst, Chemie, Deutsch, Evangelische Religionslehre, Geographie, Geschichte, Informatik, Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen, Sport,

2. Lehramt an Förderschulen

Bildende Kunst, Chemie, Deutsch, Evangelische Religionslehre, Geographie, Geschichte, Informatik, Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sport sowie Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sozial-emotionale Entwicklung, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung und Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sprache

3. Lehramt an Realschulen plus
Bildende Kunst, Chemie, Darstellendes Spiel, Deutsch, Evangelische Religionslehre, Geographie, Geschichte, Informatik, Katholische Religionslehre, Mathematik, Musik, Physik, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen, Sport,
 4. Lehramt an Gymnasien
Bildende Kunst, Chemie, Darstellendes Spiel, Deutsch, Evangelische Religionslehre, Geographie, Geschichte, Informatik, Katholische Religionslehre, Mathematik, Physik, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung, Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen, Sport,
 5. Lehramt an Berufsbildenden Schulen
Bildende Kunst, Darstellendes Spiel, Informatik, Bautechnik (Hochschule Koblenz), Elektrotechnik (Hochschule Koblenz), Holztechnik (Hochschule Koblenz), Informationstechnik / Informatik, Metalltechnik (Hochschule Koblenz), Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung.
- (3) Die Prüfung im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang besteht aus den studienbegleitenden Modulprüfungen in den gemäß Anhang dieser Ordnung für das jeweilige Erweiterungsfach vorgeschriebenen Modulen.
- (4) Die besonderen Belange behinderter Studierender zur Wahrung ihrer Chancen-gleichheit sind entsprechend der jeweiligen Prüfungsordnung zu berücksichtigen.

§ 4

Regelstudienzeit, Fristen

- (1) Sofern die Einschreibung in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang nicht zeitgleich zum Bachelor- oder Masterstudium erfolgt, beträgt die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung in den Lehramtsstudiengängen für Grundschule und Förderschule 4 Semester, für Realschule plus, Berufsbildende Schulen und Gymnasien 5 Semester.
- (2) Bei der Ermittlung der Studienzeiten ist § 26 Abs. 5 Satz 3 HochSchG anzuwenden.

§ 5

Studienumfang, Module

- (1) Die Module, die für den Abschluss des lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengangs erfolgreich zu absolvieren sind und der zeitliche Umfang in Semesterwochenstunden (SWS) sind im Anhang aufgeführt.

(2) Sofern für die Teilnahme an Modulen als Zugangsvoraussetzung die Teilnahme an oder der Abschluss von anderen Modulen oder Lehrveranstaltungen gefordert wird, welche nicht Teil des Zertifikatsstudiums sind, muss die Kandidatin oder der Kandidat sich die notwendigen Inhalte und Kenntnisse durch Selbststudium aneignen.

§ 6

Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Art, Umfang sowie Anforderungen und Bedingungen der zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen entsprechen denen der lehramtsbezogenen Bachelor und Masterstudiengänge.

(2) In den Fächern Evangelische Religionslehre und Katholische Religionslehre muss mindestens eine der Modulprüfungen eine mündliche Prüfung, die auch in Form einer elektronischen Fernprüfung nach Maßgabe der LANDESVERORDNUNG ÜBER ELEKTRONISCHE FERNPRÜFUNGEN AN DEN HOCHSCHULEN vom 19. März 2021 (GVBl. S. 198, BS 223-41-2) in der jeweils geltenden Fassung angeboten werden kann, sein, zu der eine Vertreterin oder ein Vertreter der zuständigen Kirche eingeladen wird; sie oder er nimmt mit beratender Stimme an den Prüfungen teil.

§ 7

Zertifikat

(1) Hat eine Kandidatin oder ein Kandidat die Module gemäß § 5 Abs. 1 erfolgreich absolviert, stellt der zuständige Prüfungsausschuss ein Zertifikat gemäß § 3 Abs. 5 der LANDESVERORDNUNG ÜBER DIE ANERKENNUNG VON HOCHSCHULPRÜFUNGEN ALS ERWEITERUNGSPRÜFUNG ZUR ERSTEN STAATSPRÜFUNG FÜR LEHRÄMTER aus.

(2) Das Zertifikat trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist. Das Zertifikat ist von der oder dem Vorsitzenden des zuständigen Prüfungsausschusses zu unterzeichnen und mit dem Siegel des Landes zu versehen.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau in Kraft.

Koblenz, den 08. Juli 2014

Der Dekan des Fachbereichs 2:
Philologie / Kulturwissenschaften
Prof. Prof. Dr. Michael Klemm

Der Dekan des Fachbereichs 3:
Mathematik / Naturwissenschaften
Prof. Dr. Stefan Wehner

Der Dekan des Fachbereichs 4:
Informatik
Prof. Dr. Ralf Lämmel

Landau, den 08. Juli 2014

Der Dekan des Fachbereichs 5:
Erziehungswissenschaften
Prof. Dr. Norbert Wenning

Der Dekan des Fachbereichs 6:
Kultur- und Sozialwissenschaften
Prof. Dr. Lothar Blum

Die Dekanin des Fachbereichs 7:
Natur- und Umweltwissenschaften
Prof. Dr. Gabriele E. Schaumann

ANHANG

A. Berufliche Fächer

1. Bautechnik Hochschule Koblenz
2. Elektrotechnik Hochschule Koblenz
3. Holztechnik Hochschule Koblenz
4. Informationstechnik / Informatik Universität Koblenz
5. Metalltechnik Hochschule Koblenz

B. Allgemeinbildende Fächer und Sonderpädagogik (Universität Koblenz)

1. Bildende Kunst
2. Chemie
3. Darstellendes Spiel
4. Deutsch
5. Evangelische Religionslehre
6. Geographie
7. Geschichte
8. Informatik
9. Katholische Religionslehre
10. Mathematik
11. Musik
12. Physik
13. Sport
14. Sonderpädagogik / Sonderpädagogischer Schwerpunkt

Abkürzungen

BBS	=	Berufsbildende Schule
Fös	=	Förderschule
GS	=	Grundschule
Gym	=	Gymnasium
RS plus	=	Realschule plus
LPA	=	Landesprüfungsamt für die Lehrämter an Schulen

A. Berufliche Fächer

1. Bautechnik Hochschule Koblenz

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Modul- prüfung
	Modul 1: Darstellende Geometrie für BBS					5 Leistungspunkte
1.1	Darstellende Geometrie für BBS (DG BBS)	Pflicht	5	4		X
	Modul 2: Methodik des Entwerfens					5 Leistungspunkte
2.1	Methodik des Entwerfens (METO)	Pflicht	5	4		X
	Modul 3: Grundlagen der digitalen Planung					5 Leistungspunkte
3.1	Grundlagen der digitalen Planung (DIGI)	Pflicht	5	4		X
	Modul 4: Technische Mechanik 1					5 Leistungspunkte
4.1	Technische Mechanik 1 (TEME-1)	Pflicht	5	4		X
	Modul 5: Technische Mechanik 2					5 Leistungspunkte
5.1	Technische Mechanik 2 (TEME-2)	Pflicht	5	4		X
	Modul 9: Baukonstruktion					5 Leistungspunkte
9.1	Baukonstruktion (BAUKO)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 10: Bauphysik + Baukonstruktion 2					5 Leistungspunkte
10.1	Bauphysik (BAUPH)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 11: Konstruktive Grundlagen					5 Leistungspunkte
11.1	Konstruktive Grundlagen (KONG)	Pflicht	5	4		X
	Modul 12: Baustoffkunde 1					5 Leistungspunkte
12.1	Baustoffkunde 1 (BSTK-1)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 13: Baustoffkunde 2					5 Leistungspunkte
13.1	Baustoffkunde 2 (BSTK-2)	Pflicht	5	4	X	X

	Modul 15: Technikdidaktik					10 Leistungspunkte
15.1	Technikdidaktik 1 (TEDI-1)	Pflicht	5	4	X	X
15.2	Technikdidaktik 2 (TEDI-2)	Pflicht	5	4	X	
	Modul 17: Geotechnik 1					5 Leistungspunkte
17.1	Geotechnik 1 (GEOT-1)	Pflicht	5	4		X
	Modul 18: Straßenbautechnik					5 Leistungspunkte
18.1	Straßenbautechnik (STRT)	Pflicht	5	4		X
	Modul 19: Stahlbetonbau 1					5 Leistungspunkte
19.1	Stahlbetonbau 1 (STBB-1)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 20: Bauwerkserhaltung und -instandsetzung					5 Leistungspunkte
20.1	Bauwerkserhaltung und -instandsetzung (BWIN)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 21: Holztechnische Systeme für BBS Bautechnik					5 Leistungspunkte
21.1	Holztechnische Systeme für BBS Bautechnik (HTSY-Bau)	Pflicht	5	4		X
	Modul 22: Fachdidaktik Bautechnik ¹					9 Leistungspunkte
22.1	Fachdidaktik Bautechnik 1 (FADI-1)	Pflicht	4	4	X	X (gemäß § 11 Abs. 4 PO)
22.2	Fachdidaktik Bautechnik 2 (FADI-2)	Pflicht	5	4	X	

¹ Das Modul „Fachdidaktik Holztechnik“ aus dem Teilstudiengang Holztechnik (Master) wird als gleichwertig anerkannt.

2. Elektrotechnik Hochschule Koblenz

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	Studien- leistung	Modul- prüfung
	Modul 1: Mathematik 1	10 Leistungspunkte			
1.1	Mathematik 1 (MATH 1, E001)	Pflicht	10		X
	Modul 2: Mathematik 2	5 Leistungspunkte			
2.1	Mathematik 2 (MATH 2, E002)	Pflicht	5		X
	Modul 3: Grundlagen der Elektrotechnik 1	5 Leistungspunkte			
3.1	Grundlagen der Elektrotechnik 1 (GDE1, E004)	Pflicht	5		X
	Modul 4: Grundlagen der Elektrotechnik 2	5 Leistungspunkte			
4.1	Grundlagen der Elektrotechnik 2 (E005)	Pflicht	5		X
	Modul 5: Technische Physik 1	5 Leistungspunkte			
5.1	Technische Physik 1 (TPH1, E008)	Pflicht	5		X
	Modul 6: Technische Physik 2	5 Leistungspunkte			
6.1	Technische Physik 2 (TPH2, E009)	Pflicht	5		X
	Modul 7: Einführung in die Informatik	5 Leistungspunkte			
7.1	Einführung in die Informatik (INF, E517)	Pflicht	5		X
	Modul 8: Messtechnik	5 Leistungspunkte			
8.1	Messtechnik (EMT, E455)	Pflicht	5	X	X
	Modul 9: C-Programmierung	5 Leistungspunkte			
9.1	C-Programmierung (INGIC, E441)	Pflicht	5	X	X
	Modul 10: Digitaltechnik	5 Leistungspunkte			
10.1	Digitaltechnik (DIGT, E020)	Pflicht	5	X	X
	Modul 11: Grundlagen der Informationstechnik	5 Leistungspunkte			
11.1	Grundlagen der Informationstechnik (GDI, E519)	Pflicht	5		X
	Modul 12: Regelungstechnik 1	5 Leistungspunkte			
12.1	Regelungstechnik 1 (RT1, E021)	Pflicht	5	X	X
	Modul 13: Elektronik 1	5 Leistungspunkte			
13.1	Elektronik 1 (ELE1, E018)	Pflicht	5		X

	Modul 14: Elektrische Maschinen		5 Leistungspunkte		
14.1	Elektrische Maschinen (ELM, E071)	Pflicht	5	X	X
	Modul 15: Einführung in die Energietechnik		5 Leistungspunkte		
15.1	Einführung in die Energietechnik (E031)	Pflicht	5		X
	Modul 16: Technikdidaktik		10 Leistungspunkte		
16.1	Technikdidaktik 1 (TEDI-1, E055)	Pflicht	5	X	X
16.2	Technikdidaktik 2 (TEDI-2, E056)	Pflicht	5	X	

3. Holztechnik Hochschule Koblenz

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Modul- prüfung
	Modul 1: Darstellende Geometrie für BBS					5 Leistungspunkte
1.1	Darstellende Geometrie für BBS (DG BBS)	Pflicht	5	4		X
	Modul 2: Methodik des Entwerfens					5 Leistungspunkte
2.1	Methodik des Entwerfens (METO)	Pflicht	5	4		X
	Modul 3: Grundlagen der digitalen Planung					5 Leistungspunkte
3.1	Grundlagen der digitalen Planung (DIGI)	Pflicht	5	4		X
	Modul 4: Technische Mechanik 1					5 Leistungspunkte
4.1	Technische Mechanik 1 (TEME-1)	Pflicht	5	4		X
	Modul 5: Technische Mechanik 2					5 Leistungspunkte
5.1	Technische Mechanik 2 (TEME-2)	Pflicht	5	4		X
	Modul 9: Baukonstruktion					5 Leistungspunkte
9.1	Baukonstruktion (BAUKO)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 10: Bauphysik					5 Leistungspunkte
10.1	Bauphysik (BAUPH)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 11: Konstruktive Grundlagen					5 Leistungspunkte
11.1	Konstruktive Grundlagen (KONG)	Pflicht	5	4		X
	Modul 12: Baustoffkunde 1					5 Leistungspunkte
12.1	Baustoffkunde 1 (BSTK-1)	Pflicht	5	4	X	X
	Modul 13: Baustoffkunde 2					5 Leistungspunkte
13.1	Baustoffkunde 2 (BSTK-2)	Pflicht	5	4	X	X

	Modul 15: Technikdidaktik					10 Leistungspunkte
15.1	Technikdidaktik 1 (TEDI-1)	Pflicht	5	4	X	X
15.2	Technikdidaktik 2 (TEDI-2)	Pflicht	5	4	X	
	Modul 17: Raumgestaltung					10 Leistungspunkte
17.1	Raumgestaltung 1 (RAUM-1)	Pflicht	5	4		X
17.2	Raumgestaltung 2 (RAUM-2)	Pflicht	5	4		
	Modul 18: Möbelbau					5 Leistungspunkte
18.1	Möbelbau (MÖBA)	Pflicht	5	4		X
	Modul 19: Holztechnische Systeme für BBS Holztechnik					5 Leistungspunkte
19.1	Holztechnische Systeme für BBS Holztechnik (HTSY-Holz)	Pflicht	5	4		X
	Modul 20: Fertigungstechnik					5 Leistungspunkte
20.1	Fertigungstechnik (FERT)	Pflicht	5	4		X
	Modul 21: Fachdidaktik Holztechnik ¹					9 Leistungspunkte
21.1	Fachdidaktik Holztechnik 1 (FADI-1)	Pflicht	4	4	X	X (gemäß § 11 Abs. 4 PO)
21.2	Fachdidaktik Holztechnik 2 (FADI-2)	Pflicht	5	4	X	

¹ Das Modul „Fachdidaktik Bautechnik“ aus dem Teilstudiengang Bautechnik (Master) wird als gleichwertig anerkannt.

4. Informationstechnik / Informatik Universität Koblenz

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Formale Grundlagen der Informatik		11*	8**	X	
Modulprüfung***	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten
Modul 3: Grundlagen der Programmierung		6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4: Algorithmen und Datenstrukturen		9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 7: Betriebliche und gesellschaftliche Aspekte der Informatik		22	14		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 8: Grundlagen der technischen Informatik für Informationstechnik/ Informatik		12	8		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Klausur		90 Minuten
					30 Minuten
Modul 9: Sichere und vernetzte Systeme		12	8		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 12: Vertiefung der Fachdidaktik Informatik		8	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten

* Für Studierende mit Mathematik als Fach im B.Ed.: 6 Leistungspunkte

** Für Studierende mit Mathematik als Fach im B.Ed.: 4 SWS

*** Für Studierende mit Zweitfach Mathematik: entfällt

5. Metalltechnik Hochschule Koblenz

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	Studien- leistung	Modul- prüfung
	Modul 1: Mathematik 1		5 Leistungspunkte		
1.1	Mathematik 1 (MAT1, M301)	Pflicht	5		X
	Modul 2: Mathematik 2		5 Leistungspunkte		
2.1	Mathematik 2 (MAT2, M302)	Pflicht	5		X
	Modul 3: Technische Mechanik 1		5 Leistungspunkte		
3.1	Technische Mechanik 1 (TM1, M304)	Pflicht	5		X
	Modul 4: Technische Mechanik 2		5 Leistungspunkte		
4.1	Technische Mechanik 2 (TM2, M305)	Pflicht	5		X
	Modul 5: Technische Mechanik 3		5 Leistungspunkte		
5.1	Technische Mechanik 3 (TM3, M306)	Pflicht	5		X
	Modul 6: Physik 1		5 Leistungspunkte		
6.1	Physik 1 (PH1, M307)	Pflicht	5		X
	Modul 7: Werkstoffkunde 1		5 Leistungspunkte		
7.1	Werkstoffkunde 1 (WK1, M315)	Pflicht	4		X
7.2	Werkstoffkunde 1, Praktikum (WK1, M315)	Pflicht	1	X	
	Modul 8: Technisches Zeichnen und CAD		5 Leistungspunkte		
8.1	Technisches Zeichnen und CAD (TZ/CAD, M311)	Pflicht	3		X
8.2	CAD Praktikum (TZ/CAD, M311)	Pflicht	2	X	
	Modul 9: Maschinenelemente 1		5 Leistungspunkte		
9.1	Maschinenelemente 1 (MEL1, M313)	Pflicht	5		X
	Modul 10: Elektrotechnik		5 Leistungspunkte		
10.1	Elektrotechnik (ET, M309)	Pflicht	5		X
	Modul 11: Fertigungstechnik		5 Leistungspunkte		

11.1	Fertigungstechnik (FT, M310)	Pflicht	5		X
	Modul 12: Thermodynamik 1 				

B. Allgemeinbildende Fächer und Sonderpädagogik (Universität Koblenz)

1. Bildende Kunst

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Fachgrundlagen und Methoden der Kunstdidaktik und Kunstwissenschaft		9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 2: Grundlagen der Kunstgeschichte und der Kunstwissenschaften <i>Pflichtmodul für GS/RS plus/ BBS/FöS</i>		6	4		
Modulprüfung	schriftlich oder schriftlich		Klausur		60 Minuten
			Hausarbeit		4 Wochen
Modul 3: Neuere Kunstgeschichte und Sachgebiete der Kunst <i>Pflichtmodul für GS/Gym/FöS</i>		6	4		
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Klausur		60 Minuten
					15 Minuten
Modul 4: Einführung in die künstlerische Praxis <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i> <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/Gym/BBS</i>		13	8		
Modulprüfung	künstlerisch- praktisch				
Modul 5: Künstlerisches Projekt <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i> <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/Gym/BBS</i>		6	4		
Modulprüfung	künstlerisch- praktisch				

Modul 7: Grundlagen der Fachdidaktik <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym/BBS</i>		6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		2 Wochen
Modul 8: Künstlerische Praxis – Prozesse und Ergebnisse <i>Pflichtmodul für Gym</i>		16	8		
Modulteilprüfung ^{ω1} (im Schwerpunkt)	künstlerisch-praktisch				
Modulteilprüfung ^{ω2}	künstlerisch-praktisch				
Modulteilprüfung ^{ω3}	künstlerisch-praktisch				
Modul 9: Fachdidaktisches Arbeiten <i>Pflichtmodul für RS plus/BBS</i>		4	2		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 12: Künstlerische Praxis (Vertiefung) – Weiteres Gebiet <i>Pflichtmodul für RS plus/BBS</i>		7	4		
Modulprüfung	künstlerisch-praktisch				
Modul 14: Kunstgeschichte (Vertiefung) und Sachgebiete der Kunst <i>Pflichtmodul für Gym</i>		6	4		
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Hausarbeit		3 Wochen
					20 Minuten

^{ω1} Gewichtung: 2-fach

^{ω2} Gewichtung: 1-fach

^{ω3} Gewichtung: 1-fach

2. Chemie

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Allgemeine und Anorganische Chemie 1 – Grundlagen	03CH1101 (AC 1)	9	10		X
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Klausur		90 Minuten 20 Minuten
Modul 2: Allgemeine und Anorganische Chemie 2 – Umgang mit Stoffen	03CH1102 (AC 2)	10	10		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 3: Fachdidaktik 1 – Schülergerechtes Experimentieren	03CH1103	7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4: Organische Chemie 1 – Grundlagen	03CH1104 (OC 1)	7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 5: Organische Chemie 2 – Organische Synthesechemie <i>Pflichtmodul für GS, FöS/Gym</i>	03CH1105 (OC 2)	7	5		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 6: Physikalische Chemie – Grundlagen <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03CH1106 (PC 1)	8	5		
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Klausur		90 Minuten 20 Minuten
Modul 7: Fachdidaktik 2 – Methoden im Chemieunterricht <i>Pflichtmodul für RS plus</i>	03CH1107	7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen

Modul 10: Aktuelle Themen und vertiefende Fachdidaktik <i>Pflichtmodul für RS plus</i>	03CH2110	6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 12: Anorganische Chemie: Chemie der Haupt- und Nebengruppenelemente <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03CH2112 (AC 3)	12	7		X
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}				20 Minuten

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

3. Darstellendes Spiel

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis einer erfolgreich bestanden Eignungsprüfung.

Modultitel	Code	Leistungspunkte	SWS	Studienleistung(en)	Prüfungsrelevante Studienleistung(en)
Modul 1: Theaterpädagogische Grundlagen 1		8	6		
Modulprüfung	theaterpraktische Gruppenprüfung				10 Minuten pro Person
Modul 2: Theaterpädagogische Grundlagen 2		8	6		
Modulprüfung	theaterpraktische Gruppenprüfung				10 Minuten pro Person
Modul 3: Ästhetische Bildung		11	6		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		2 Wochen
Modul 4: Theorie und Geschichte des Theaters		10	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 5: Fachdidaktik Darstellendes Spiel		10	4		
Modulprüfung	mündlich				15 Minuten
Modul 6: Theaterpraktisches Projekt		13	4	X	
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen

4. Deutsch

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Das Fach im Überblick		3	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 2: Grundlagen der Literaturwissenschaft		7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten
Modul 3: Grundlagen der Sprachwissenschaft		7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten
Modul 4: Sprache und Handeln, insbesondere im Kontext von Mehrsprachigkeit		7	4	X	
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 5: Gattungen und Formen (Literaturwissenschaft/Literaturdidaktik)		7	4	X	
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 6: Deutschdidaktik als Theorie und Praxis des Deutschunterrichts		9	6		
Modulprüfung	mündlich				20 Minuten
Modul 11: Gegenwartsliteratur und ihre Vermittlung (Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik) <i>Pflichtmodul für Gym</i>		7	4	X	
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Portfolio		2 Wochen 20 Minuten

Modul 12: Mehrsprachigkeit (Sprachdidaktik und Sprachwissenschaft) <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>		8	4	X	
Modulprüfung	schriftlich oder mündlich		Hausarbeit		3 Wochen 20 Minuten
Modul 16: Sprache und Kommunikation (Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik) <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		8	2		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		3 Wochen

5. Evangelische Religionslehre

Basale Kenntnisse der drei alten Sprachen Hebräisch, Griechisch und Latein werden von allen Studierenden im Rahmen der Module des Bachelorstudiengangs erworben und werden nicht gesondert abgeprüft.

Für das Studium zum Lehramt an Gymnasien sind zusätzlich funktionale Griechischkenntnisse erforderlich, die die Studierenden befähigen, das griechische Neue Testament mit Hilfe der gängigen Hilfsmittel zu übersetzen und zu erschließen. Entsprechende Kenntnisse im neutestamentlichen Griechisch sind vor dem Beginn des Masterstudiengangs durch das Abiturzeugnis oder durch erfolgreich absolvierte separate Sprachkurse nachzuweisen. Außerdem sind funktionale Lateinkenntnisse erforderlich, die die Studierenden befähigen, kirchengeschichtliche Quellen mit Hilfe der gängigen Hilfsmittel zu übersetzen und zu erschließen. Diese Lateinkenntnisse sind vor dem Beginn des Masterstudiengangs durch das Abiturzeugnis oder durch erfolgreich absolvierte separate Sprachkurse nachzuweisen. Anstelle der Lateinkenntnisse können auch funktionale Hebräischkenntnisse treten, die die Studierenden befähigen, das hebräische Alte Testament mit Hilfe der gängigen Hilfsmittel zu übersetzen und zu erschließen. Diese Hebräischkenntnisse sind dann vor dem Beginn des Masterstudiengangs durch das Hebraicum oder durch erfolgreich absolvierte separate Sprachkurse nachzuweisen.

Modultitel	Code	Leistungspunkte	SWS	Studienleistung(en)	Prüfungsrelevante Studienleistung(en)
Modul 1: Gegenstand und Einheit der Theologie		8	5		X
Modulprüfung	schriftlich mündlich		Klausur Ergänzungsprüfung ⁺		90 Minuten 20 Minuten
Modul 2: Einführung in die Religionswissenschaft/ Systematische Theologie/ Konfessionskunde		8	6		
Modulprüfung	mündlich				15 Minuten
Modul 3: Einführung in die Biblische Theologie		10	8		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 4: Einführung in die Kirchengeschichte		8	6		
Modulprüfung	mündlich*				15 Minuten

⁺ mündliche Ergänzungsprüfung (s. § 22 Abs. 6 Rahmen-PO)

* nach § 6 Abs. 2

Modul 5: Einführung in die theologische Ethik		6	4		
Modulprüfung	schriftlich oder schriftlich		Klausur		90 Minuten
			Unterrichts entwurf		2 Wochen
Modul 7: Theologische Anthropologie und Religionspädagogik <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		12	8		
Modulprüfung	mündlich				15 Minuten
Modul 9: Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik I <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>		13	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 10: Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik II <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>		10	8		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 11: Ethik, Gesellschaft, Kirche <i>Wahlpflichtmodul für Gym²</i>		14	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 12: Gott, Jesus Christus, Glaube <i>Wahlpflichtmodul für Gym²</i>		14	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 13: Lebenswelt, Kultur, Bildung <i>Wahlpflichtmodul für Gym²</i>		14	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten

¹ Aus Modul 9 und Modul 10 ist eines zu wählen (RS plus).

² Aus den Modulen 11, 12 und 13 ist eines zu wählen (Gym).

6. Geographie

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Einführung in die Humangeographie <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03GE1101	10	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 2: Einführung in die Physische Geographie <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03GE1102	10	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 3: Regionalgeographie Deutschlands	03GE1103	8	8*		
Modulprüfung	praktisch				60 Minuten
Modul 4: Geographiedidaktik 1 <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>	03GE1104	7	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 5: Kartographie, Raum- planung und -darstellung	03GE1115	5	4		
Modulteilprüfung ^{ω1}	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modulteilprüfung ^{ω2}	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 7: Geographiedidaktik 2 für Gym <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03GE1107	13	5		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten

¹ Aus Modul 1 und Modul 2 ist ein Modul zu wählen (Gym).

¹ Aus Modul 1 und Modul 2 ist ein Modul zu wählen (Gym).

* Für Geländetage wird eine abweichende pauschalisierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.

^{ω1} Gewichtung: 3-fach

^{ω2} Gewichtung: 2-fach (Hausarbeit in Form einer Präsentation)

Modul 9: Regionalgeographie Europa / Außereuropa <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03GE2109	7	12*		
Modulprüfung	praktisch			120 Minuten	
Modul 11: Spezielle Geographiedidaktik <i>Pflichtmodul für RS plus</i>	03GE2111	4	2	X	
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}			20 Minuten	
Modul 12: Spezielle Geographiedidaktik <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03GE2112	8	4	X	
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio	2 Wochen	

* Für Geländetage wird eine abweichende pauschalisierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

7. Geschichte

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, an Förderschulen und an Realschulen plus sind hinreichende Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen, von denen eine durch Latein ersetzt werden kann. Für die Aufnahme des Studiums mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung für das Lehramt an Gymnasien werden darüber hinaus hinreichende Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, von denen eine Latein sein muss, vorausgesetzt. Es ist Aufgabe der Studierenden, sich ggf. über Vorkurse, Begleilkurse, Förderkurse an oder außerhalb der Universität die geforderten Sprachkenntnisse anzueignen.

Modultitel	Code	Leistungspunkte	SWS	Studienleistung(en)	Prüfungsrelevante Studienleistung(en)
Modul 1: Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft		6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 2: Basismodul Alte Geschichte <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/ Gym¹</i>		14	7		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 3: Basismodul Mittelalter <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i> <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/ Gym¹</i>		14 / 11*	7		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 4: Basismodul Frühe Neuzeit (16.-18. Jh.) <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i> <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/ Gym¹</i>		14 / 11* □	7		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen

¹ Aus den Modulen 2 bis 4 ist jeweils ein Modul zu wählen.

* 14 Leistungspunkte, wenn drei Veranstaltungen absolviert wurden bzw. 11 Leistungspunkte, wenn zwei Veranstaltungen absolviert wurden.

Modul 5: Basismodul Neueste Geschichte (ab 19. Jh.) <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>		14	7		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 6: Basismodul Geschichtsdidaktik		9	4	X	
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 7: Aufbaumodul Alte Geschichte <i>Wahlpflichtmodul für RS plus²</i>		9	4		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 8: Aufbaumodul Mittelalter <i>Wahlpflichtmodul für RS plus²</i>		9	4		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 9: Aufbaumodul Neuzeit <i>Wahlpflichtmodul für RS plus²</i>		9	4		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 10: Aufbaumodul Geschichtsdidaktik <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		6	2		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 7: Aufbaumodul Alte Geschichte <i>Wahlpflichtmodul für Gym³</i>		12	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 8: Aufbaumodul Mittelalter <i>Wahlpflichtmodul für Gym³</i>		12	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen

² Aus den Modulen 7 bis 9 ist jeweils ein Modul zu wählen.

³ Aus den Modulen 7 bis 9 ist jeweils ein Modul zu wählen.

Modul 9: Aufbaumodul Neuzeit <i>Wahlpflichtmodul für Gym³</i>		12	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 11: Aufbaumodul Längsschnitt Internationale Geschichte <i>Pflichtmodul für Gym</i>		12	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen

8. Informatik

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Formale Grundlagen der Informatik		11*	8	X	
Modulprüfung**	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten
Modul 2: Grundlagen der Fachdidaktik Informatik <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>		11	8	X	
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 3: Grundlagen der Programmierung		6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4: Algorithmen und Datenstrukturen		9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 5: Programmierpraktikum <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>		3	2		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 6: Informatik und Gesellschaft		4	2		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Modul 8: Grundlagen der technischen Informatik <i>Pflichtmodul für RS plus/BBS</i>		6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 9: Grundlagen der theoretischen Informatik <i>Pflichtmodul für Gym</i>		9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten

* Für Studierende mit Mathematik als Fach im B.Ed.: 6 Leistungspunkte

** Für Studierende mit Zweitfach Mathematik: entfällt

Modul 10: Sichere und vernetzte Systeme <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym/BBS</i>		12	8		
Modulteilprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulteilprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 13: Vertiefung der Fachdidaktik Informatik <i>Pflichtmodul für Gym/RS plus/BBS</i>		8 12	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten

9. Katholische Religionslehre

Für die Sprachanforderungen werden die „Kirchliche Anforderungen an die Religionslehrerbildung“ der Deutschen Bischofskonferenz vom 23. September 2010 zugrunde gelegt, nach denen für das Lehramt an Grundschulen sowie an Förderschulen keine verbindlichen Anforderungen bestehen. Keine verbindlichen Sprachanforderungen gibt es auch für das Lehramt an Realschulen plus. Für das Lehramt an Gymnasien sind Kenntnisse in Latein und Grundkompetenzen in den biblischen Sprachen erforderlich und zu Beginn der Masterstudiengänge nachzuweisen.

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Einführungs- und Grundlagenmodul		11	8		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		120 Minuten
Modul 2: Frage nach Gott		11	7	X	
Modulprüfung	mündlich				20 Minuten
Modul 3: Jesus Christus und die Kirche		7	4		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 4: Religiöse Erziehung und Bildung		11	6		X
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 6: Religion und Religionen in Kultur und Gesellschaft <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		6	4		
Modulprüfung	mündlich				20 Minuten
Modul 9: Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik 1 <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>		12	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten

¹ Aus Modul 9 und Modul 10 ist ein Modul zu wählen (RS plus).

Modul 10: Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik 2 <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>		11	6		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		4 Wochen
Modul 11: Vertiefung Exegese/Biblische Theologie und Kirchengeschichte <i>Pflichtmodul für Gym</i>		12	6		
Modulprüfung	mündlich				30 Minuten
Modul 12: Vertiefung Systematische Theologie und Praktische Theologie <i>Pflichtmodul für Gym</i>		15	6		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		4 Wochen

¹ Aus Modul 9 und Modul 10 ist ein Modul zu wählen (RS plus).

10. Mathematik

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1a: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Voraussetzungen <i>Pflichtmodul für RS plus</i>	03MA1101	8	6	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 1b: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Voraussetzungen <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>	03MA1131	8	6	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		60 Minuten
Modul 2a: Lineare Algebra 1 / Analysis 1 <i>Pflichtmodul für RS plus, Gym</i>	03MA1112	10	7	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 2b: Arithmetik <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>	03MA1132	8	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 3a: Lineare Algebra 2 / Analysis 2 <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>	03MA1113	9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 3b: Sachrechnen für GS <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>	03MA1143	8	5	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4a: Geometrie, Elementare Algebra und Zahlentheorie <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>	03MA1114	11	8	X	
Modulprüfung	mündlich				15 Minuten

Modul 4b: Geometrie, Elementare Algebra und Zahlentheorie <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>	03MA1134	8	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 5a: Fachdidaktische Bereiche <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>	03MA1105	9	6	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 5b: Fachdidaktische Bereiche für GS <i>Pflichtmodul für GS/FöS</i>	03MA1145	8	5	X	
Modulprüfung	mündlich				15 Minuten
Modul 6: Modellieren und Praktische Mathematik <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>	03MA1106	10	7	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 7: Stochastik <i>Pflichtmodul für Gym²</i>	03MA1107	8	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 8: Reine Mathematik <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹/Gym²</i>	03MA2108	9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
	oder mündlich				30 Minuten
Modul 9: Angewandte Mathematik <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹/Gym²</i>	03MA2109	9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
	oder mündlich				30 Minuten

¹ Aus den Modulen 6, 8, 9 und 12 muss ein Modul gewählt werden (RS plus).

² Aus den Modulen 8, 9 und 12 muss ein Modul gewählt werden (Gym).

Modul 12: Fachdidaktische Bereiche <i>Wahlpflichtmodul für RS plus¹</i>	03MA2152	5	4	X	
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}			30 Minuten	
Modul 12: Fachdidaktische Bereiche <i>Wahlpflichtmodul für Gym²</i>	03MA2122	6	4	X	
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}			30 Minuten	

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

11. Musik

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis einer erfolgreich bestanden-
enen Eignungsprüfung gemäß den curricularen Standards auf den Levels
B bzw. C.

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Individuelle künstlerische Ausbildung im Hauptfach <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		9	4	X	
Modulprüfung		praktisch			15 Minuten
Modul 2: Individuelle künstlerische Ausbildung im Nebenfach <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		6	4		
Modulprüfung		praktisch			15 Minuten
Modul 3: Schulpraktisches Instrumentalspiel und Musiktheorie (Grundlagen) <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		6	6		
Modulprüfung ^{ω1}		schriftlich	Klausur		75 Minuten
Modulprüfung ^{ω2}		praktisch			15 Minuten
Modul 4: Ensemble <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		7	12		X
Modulprüfung*		praktisch			20 Minuten
Modul 5: Musikwissenschaft (Grundlagen) <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		6	6		X
Modulprüfung		schriftlich	Hausarbeit		2 Wochen

^{ω1} Gewichtung: 2-fach

^{ω2} Gewichtung: 1-fach

* In der Übung „Chor / Orchester / Ensemble“ gilt die bescheinigte Mitwirkung bei Proben und Aufführungen als Prüfung; die Prüfungsleistungen werden nur im Hinblick auf das Bestehen oder Nicht-Bestehen bewertet; es wird keine Note erteilt.

Modul 6: Musikpädagogik und Musikdidaktik <i>Pflichtmodul für GS/FöS/RS plus</i>		6	6		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 9: Musikwissenschaft und Musikpädagogik im Dialog für die Realschule plus <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		8	4		
Modulprüfung	mündlich				20 Minuten
Modul 15: Musik in Wissenschaft und Praxis <i>Pflichtmodul für RS plus</i>		5	6		
Modulprüfung	schriftlich mündlich ^{LPA}		Portfolio		20 Minuten

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

12. Physik

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Experimentalphysik 1: Mechanik, Thermodynamik	03PH1101	12	10		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 2: Experimentalphysik 2: Elektrodynamik, Optik	03PH1102	12	10		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 3: Fachdidaktik 1: Fachdidaktische Vertiefungen zur Experimentalphysik <i>Pflichtmodul für GS/Fös</i>	03PH1103	6	4		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4: Experimentelles Grundpraktikum 1: Mechanik, Thermodynamik <i>Pflichtmodul für GS/Fös/RS plus Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03PH1104	5	3	X	
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		1 Woche
Modul 5: Experimentelles Grundpraktikum 2: Elektrodynamik, Optik <i>Pflichtmodul für GS/Fös/RS plus Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03PH1105	5	3	X	
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		1 Woche
Modul 6: Experimentalphysik 3: Atom- und Quantenphysik <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03PH1106	9	6		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten

¹ Aus Modul 4 und Modul 5 ist ein Modul zu wählen (Gym).

Modul 7: Fachdidaktik 2: Physikunterricht – Konzeption und Praxis <i>Pflichtmodul für RS plus/Gym</i>	03PH1107	9	5	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 11: Fachdidaktik 3: Physikunterricht – Forschung und Praxis <i>Pflichtmodul für RS plus</i>	03PH2111	9	5	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 12: Fachdidaktik 3: Physikunterricht – Forschung und Praxis <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03PH2112	12	7	X	
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		2 Wochen
Modul 14: Fortgeschrittenen- Praktikum <i>Pflichtmodul für Gym</i>	03PH2114	6	4	X	
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		2 Wochen

13. Sport

Voraussetzung für die Zulassung zu Studium ist der Nachweis einer erfolgreich bestanden-
en Eignungsprüfung.

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Grundlagen des Studiums der Sportwissenschaft	03SP1101	10	5	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 2: Disziplinen der Sportwissenschaft 1: Sportmedizin, Trainings- wissenschaft, Bewegungs- wissenschaft	03SP1102	10	6	X	
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 3: Theorie, Didaktik und Methodik der Individualsportarten	03SP1113	11	11		
Modulteilprüfung* (Leichtathletik)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (Geräteturnen)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (Schwimmen)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (Gymnastik/Tanz)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modul 4: Theorie, Didaktik und Methodik der Sportspiele	03SP1114	9	8		
Modulteilprüfung* (Ball sportart 1)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (Ball sportart 2)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (Rückschlagspiel)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten

* Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Modulteilprüfungen in Theorie und Praxis zeitlich nacheinander durchgeführt.

Modul 6: Theorie, Didaktik und Methodik elementarer Bewegungsfelder und weiterer Sportarten / Sportaktivitäten <i>Pflichtmodul für RS plus/BBS</i>	03SP1116	12	9		
Modulteilprüfung* (Volleyball)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modulteilprüfung* (zweite Ballsportart)	schriftlich und praktisch		Klausur		30 Minuten 10 Minuten
Modul 7a: Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten <i>Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03SP2117	12	8	X**	
Modulteilprüfung (Sportpraxis 1)	praktisch				30 Minuten
Modulteilprüfung (Sportpraxis 2)	praktisch				30 Minuten
Modul 8: Sportdidaktisches Projekt 1 <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/BBS²/Gym¹</i>	03SP2118	7	3		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		2 Wochen
Modul 9: Sportdidaktisches Projekt 2 <i>Wahlpflichtmodul für RS plus/BBS²/Gym¹</i>	03SP2118	7	3		
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}				30 Minuten
Modul 10: Fachwissenschaftliche Vertiefung <i>Wahlpflichtmodul für Gym¹</i>	03SP2110	12	6	X	
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}				30 Minuten

* Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Modulteilprüfungen in Theorie und Praxis zeitlich nacheinander durchgeführt.

¹ Aus den Modulen 7 bis 10 sind zwei zu wählen (Gym).

** Studienleistung erforderlich, wenn keine Modulprüfung abgelegt wird.

² Aus den Modulen 8 und 9 ist eines zu wählen (RS plus).

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

14. Sonderpädagogik / Sonderpädagogischer Schwerpunkt

Modultitel	Code	Leistungs- punkte	SWS	Studien- leistung- (en)	Prüfungs- relevante Studien- leistung(en)
Modul 1: Grundlagen der Allgemeinen Sonderpädagogik <i>Pflichtmodul für GS/RS plus/Gym/BBS</i>		16	10		
Modulprüfung	schriftlich		Portfolio		2 Wochen
Modul 2: Überblick über die sonderpädagogischen Schwerpunkte <i>Pflichtmodul für GS/RS plus/Gym/BBS</i>		12	8		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten
Modul 4: Schwerpunktüber- greifende Grundlagen unter Berücksichtigung inklusiver Bildungsprozesse <i>Pflichtmodul für GS/RS plus/Gym/BBS</i>		20	10		
Modulprüfung	schriftlich		Klausur		90 Minuten

Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen (Wahlpflicht)					
Modul 5: Entwicklung, Bildung und Erziehung unter erschwerten Bedingungen (Sonderpädagogischer Schwerpunkt Lernen) <i>Wahlpflichtmodul für GS/RS plus/Gym/FöS</i>		10	6		
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}			20 Minuten	
Modul 6: Diagnostik und Lernprozessbegleitung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Lernen <i>Wahlpflichtmodul für GS/RS plus/Gym/FöS</i>		15	8		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sozial-emotionale Entwicklung (Wahlpflicht)					
Modul 7: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei Besonderheiten des Erlebens und Verhaltens (Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sozial-emotionale Entwicklung) <i>Wahlpflichtmodul für FöS</i>		10	6		
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}			20 Minuten	
Modul 8: Diagnostik und Lernprozessbegleitung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sozial-emotionale Entwicklung <i>Wahlpflichtmodul für FöS</i>		15	8		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt

Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung (Wahlpflicht)					
Modul 11: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei geistigen Behinderungen (Sonderpädagogischer Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung) <i>Pflichtmodul für BBS</i> <i>Wahlpflichtmodul für GS/RS plus/Gym/FöS</i>		10	6		
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}				20 Minuten
Modul 12: Diagnostik und Lernprozessbegleitung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung <i>Pflichtmodul für BBS</i> <i>Wahlpflichtmodul für GS/RS plus/Gym/FöS</i>		15	8		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen
Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sprache (Wahlpflicht)					
Modul 13: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei sprachlichen Beeinträchtigungen (Sonderpädagogischer Schwerpunkt Sprache) <i>Wahlpflichtmodul für FöS</i>		10	6		
Modulprüfung	mündlich ^{LPA}				20 Minuten
Modul 14: Diagnostik und Lernprozessbegleitung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache <i>Wahlpflichtmodul für FöS</i>		15	8		
Modulprüfung	schriftlich		Hausarbeit		4 Wochen

^{LPA} gemäß § 5 Abs. 2 der Studiengangs-PO Lehramt